

Hochschulkompass



Benutzungshinweise für die Datenerhebung
Bereich Kooperationen

Download als [PDF](#)

1	Umfang der Erhebung.....	3
2	Definition der internationalen Kooperation.....	3
3	Bearbeitungsverfahren.....	4
4	Benutzerkonten.....	5
4.1	Anmeldung zur Dateneingabe	6
4.2	Benutzerdaten	6
5	Allgemeine Hinweise zur Dateneingabe.....	7
5.1	Browsereinstellung	7
5.1.1	Internet Explorer.....	8
5.1.2	Netscape /Mozilla.....	9
6	Kooperationen einer Hochschule bearbeiten.....	10
6.1	Kooperation bearbeiten: Die Bearbeitungsmaske	11
6.1.1	Kooperation bearbeiten: Allgemeine Angaben.....	11
6.1.1.1	Ausländische Hochschule	11
6.1.1.2	Status der Kooperation.....	12
6.1.1.3	Form der Kooperation.....	12
6.1.1.4	Konstellation	12
6.1.1.5	Beginn der Zusammenarbeit	12
6.1.1.6	Vertraglich geregelt seit	12
6.1.1.7	Arbeitsprogramm	12
6.1.1.8	Dauer des Arbeitsprogramms.....	12
6.1.1.9	Bemerkungen	13
6.1.2	Kooperation bearbeiten: Sachgebiete	13
6.1.3	Kooperation bearbeiten: Gegenstände	13
6.1.4	Kooperation bearbeiten: Ansprechpartner	14
6.1.5	Kooperation bearbeiten: Projekte	15
6.1.6	Kooperation bearbeiten: Finanzierung.....	16
7	Neue Kooperation anlegen.....	16
8	Ansprechpartner verwalten.....	21
8.1	Ansprechpartner bearbeiten	21
8.2	Ansprechpartner neu anlegen	23
9	Allgemeine Hinweise zur Bearbeitungsmaske.....	23
9.1	Der Aufbau der Maske.....	23
9.2	Navigation und Speichern.....	24
9.3	Löschen eines Datensatzes	25
9.4	Datenfreigabe.....	25

1 Umfang der Erhebung

Erhoben werden die Daten über bestehende Hochschulkooperationen im Sinne der Definition des nächsten Abschnitts. Grundlage des Datenbestandes sind die seit August 2001 im Onlineverfahren durch die Hochschulen vorgenommenen Änderungen. In wenigen Ausnahmefällen beziehen sich die Daten auf die letzte in Papierform erfolgte Erhebung der Kooperationen im Jahre 1997.

Darüber hinaus sind teilweise auch Informationen erfasst, die aus anderen Quellen stammen und von der HRK aktualisiert wurden (Briefe, mündliche Informationen, Presseartikel, Publikationen, Informationen über Förderprogramme etc.).

In den Informationsbestand einer Kooperation, der im Internet erscheint, wurden neu die fachlichen Ansprechpartner aufgenommen. (Bislang wurden die Ansprechpartner "intern" erfasst und waren nur den Hochschulen und der HRK bekannt. Im Internet erschien als Standardhinweis auf Ansprechpartner das Akademische Auslandsamt, ein Internationales Büro etc. Die Möglichkeit, dass diese im Internet ausgewiesen werden, wurde auf Wunsch zahlreicher Hochschulen eingerichtet.) In Abstimmung mit dem Ansprechpartner kann jede Hochschule selbst darüber entscheiden, ob ein der Ansprechpartner im Internet ausgewiesen wird oder nicht. Wir würden Sie sehr darum bitten, dass alle in einer Kooperation aktiven Hochschulangehörigen in der Datenbank verbleiben, ungeachtet der Tatsache, ob diese im Internet erscheinen oder nicht. Diese Informationen ermöglichen der HRK, relevante Informationen zum Beispiel über Veranstaltungen direkt an die Ansprechpartner zu senden.

2 Definition der internationalen Kooperation

Bei der Erfassung der internationalen Kooperationen folgt die HRK der Definition "Kooperationsbeziehung", wie sie in den Empfehlungen des Wissenschaftsrates zur Internationalisierung der Wissenschaftsbeziehungen vom 15. Mai 1992 festgehalten wurde. Dort heißt es sinngemäß:

Definition | Eine Kooperationsbeziehung ist eine - in der Regel zwischen den Hochschulleitungen - (nicht notwendigerweise vertraglich) vereinbarte Zusammenarbeit zweier Hochschulen, die sich auf mehrere Fachbereiche bezieht. In einzelnen Fällen kann es sich aber auch um Kooperationsvereinbarungen handeln, die zwischen einzelnen Fachbereichen, Instituten und Lehrstühlen schriftlich oder mündlich verabredet worden sind.

Die HRK hat sich entschlossen, dieser relativ weiten Definition zu folgen, um der Wirklichkeit des Kooperationsalltags in den Hochschulen Rechnung zu tragen. Auch wenn der Unterscheidungsgrad zwischen den institutionalisiert erfolgenden Hochschulkooperationen und den noch zahlreicheren, aber eher individuell zwischen einzelnen Hochschulangehörigen bestehenden Forschungsbeziehungen und Kontakten zu ausländischen Partnern im Einzelfall manchmal sehr unscharf ist, muss diese Unterscheidung bei der Datenerfassung getroffen werden, um eine inhaltliche Einheit-

lichkeit und auch nicht zuletzt sinnvolle Handhabung und Bearbeitung des Datenbestandes zu gewährleisten.

Da die Daten über die Hochschulkooperationen im Rahmen zwischenstaatlicher Beziehungen gerne verwendet werden, sollte seitens der Hochschulen größte Sorgfalt bei der Definition einer Hochschulkooperation angewendet werden, damit der Datenbestand valide (auch statistische) Aussagen ermöglicht.

Mit der Onlinepflege der Daten seit August 2001 entscheidet in Zweifelsfällen zunächst jede Hochschule selbst über die Aufnahme einer Kooperation in den Datenbestand des Hochschulkompasses. Auch der bereits erfasste Datenbestand war dafür eine gute Entscheidungshilfe.

Dieses Verfahren hat sich bewährt. Die HRK wird sich dennoch nach wie vor die Entscheidung darüber vorbehalten, ob neu gemeldete Kooperationen den Redaktionskriterien entsprechen und in den Informationsbestand im Hochschulkompass aufgenommen werden. Dies wird jedoch stets im Zusammenwirken mit der jeweiligen Hochschule erfolgen.

Neben der inhaltlichen Definition gilt die formale Festlegung, dass zwischen zwei Hochschulen lediglich ein Kooperationsdatensatz bestehen kann. Bei der Bearbeitung sollten daher beispielsweise alle fachlichen und sonstigen Bereiche der Zusammenarbeit, die teilweise unabhängig voneinander erfolgen, in einem Datensatz zusammengefasst werden. Dieses Prinzip unterscheidet den Hochschulkompass ggf. von anderen Programmen, die in den Hochschulen für die Erfassung ihrer internationalen Aktivitäten genutzt werden.

Ein weiteres Entscheidungskriterium bildet der Status der ausländischen Partneereinrichtung. Dabei muss es sich um eine Hochschule oder zumindest um eine Einrichtung handeln, die dem Wissenschaftsbereich des Partnerlandes hinzugezählt werden kann. Kooperationen mit gesellschaftlichen oder gesellschafts-politischen Institutionen sollten nur dann berücksichtigt werden, wenn diese auf einer formalisierten Grundlage stattfinden.

3 Bearbeitungsverfahren

Um die Daten zu aktualisieren, können Sie sich beliebig oft bei der Datenbank anmelden. Zu Beginn der Arbeit prüfen Sie bitte zunächst den gesamten Datenbestand der **internationalen Kooperationen** Ihrer Hochschule. Die einzelnen Kooperationsdatensätze können geändert, als ruhend oder zur Löschung gekennzeichnet werden, wenn die Kooperation beendet wurde.

Die meisten von Ihnen bearbeiteten und **freigegebenen Datensätze** werden - anders als früher - mit einem nur geringen Zeitverzug (24 Stunden) im WWW sichtbar bzw. nicht sichtbar gemacht. Sie können danach von ihnen oder in der HRK weiterverarbeitet werden. Dies bezieht sich explizit auf bestehende Kooperationsdatensätze und Datensätze, die Sie als ruhend und zur Löschung kennzeichnen. Die physische Entfernung von Datensätzen aus dem Datenbestand, die zum Löschen gekennzeichnet sind, wird von der HRK vorgenommen.

Eine automatische Aktualisierung des Datenbestandes im Internet erfolgt auch, wenn Sie eine neue Kooperation eingeben und dabei die **ausländische Hochschule bzw. Partneereinrichtung** aus

dem bereits vorhandenen Datenbestand der ausländischen Hochschulen im Hochschulkompass auswählen konnten.

Lediglich neue Kooperationen mit ausländischen Partnern, die nicht im Datenbestand des Hochschulkompass enthalten sind und von Ihnen angelegt werden, werden erst nach einer redaktionellen Bearbeitung in der HRK freigegeben. Die HRK verwaltet die ausländischen Hochschulen u.a. für statistische Zwecke, damit beispielsweise keinesfalls eine ausländische Partneereinrichtung zweimal im Hochschulkompass erscheint, der Fall sein könnte, wenn eine Hochschulen unter verschiedenen Versionen des Namens (z.B. Originalname und englischer Name) aufgenommen würde.

Als Bearbeiter haben sie die Möglichkeit, bei einer neuen Kooperation eine neue ausländische Hochschule intern anzulegen; die HRK prüft anhand der Kontaktangaben, ob die Einrichtung eine Hochschule oder vergleichbare Einrichtung ist, und ob die Hochschule bereits im Hochschulkompass verzeichnet ist. Wenn die Hochschule noch nicht existiert, wird die ausländische Hochschule von der HRK freigegeben. Danach wird die Kooperation mit dieser Hochschule im WWW freigegeben. Wir bitten Sie, vor dem Anlegen einer neuen ausländischen Hochschule zunächst selbst zu prüfen, ob die Hochschule bereits im Hochschulkompass verzeichnet ist. Auch wenn Sie sich darüber nicht sicher sind, geben Sie eine neue Hochschule ein. Wir wären Ihnen beim Anlegen der Hochschule für möglichst umfangreiche Informationen an, z.B. die Kontaktangaben und die WWW-Adresse, sehr dankbar.

Zu jeder Kooperation können und sollten institutionelle und fachliche **Ansprechpartner** angegeben werden. Als Neuerung, die bereits oben erwähnt wurde, können diese im WWW mit Kontaktinformationen erscheinen. Die Entscheidung darüber trifft jede Hochschule in Absprache mit dem Ansprechpartner selbst. Wenn für eine Kooperation kein Ansprechpartner angegeben ist oder nicht veröffentlicht werden will, dann wird wie bisher als Ansprechpartner das Akademische Auslandsamt oder eine dafür genannte andere Stelle in der Hochschule angegeben.

Die Ansprechpartner können neu angelegt, gelöscht und Kooperationen zugeordnet werden.

Empfehlung	Wir empfehlen Ihnen, zunächst die nicht aktiven Kooperationen als ruhend oder zur Löschung zu kennzeichnen. In einem zweiten Schritt, sollten Sie über die Aufnahme der bereits erfassten fachlichen Ansprechpartner in den Datenbestand einer Kooperation entscheiden. In einem dritten Schritt sollten Sie neue Kooperationen anlegen.
-------------------	--

4 Benutzerkonten

Einsichtnahme und Bearbeitung der Daten sind aus Gründen der Datensicherheit nicht jedermann möglich. Sie benötigen daher ein Kennwort, um sich gegenüber der Datenbank als berechtigter Benutzer auszuweisen. Ihrer Hochschule wurde ein Kennwort zur Verfügung gestellt, das jeweils in einem sog. Benutzerkonto gespeichert wird. Im Benutzerkonto werden außer Name und Kennwort auch noch Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Benutzers gespeichert (wichtig bei Rückfra-

gen). Die erhobenen personbezogenen Informationen werden nicht im Internet veröffentlicht, sondern dienen ausschließlich der internen Zusammenarbeit der HRK mit Ihrer Hochschule.

4.1 Anmeldung zur Dateneingabe

Für die Dateneingabe rufen Sie von Ihrem Internet-Browser die folgende Web-Adresse:

<http://www.hochschulkompass.de/umfrage/>

Unten Links befindet sich der Login-Button. Klicken Sie darauf, und führen Sie die dann die nachfolgenden Schritte aus.

(Klicken Sie jeweils auf die Grafik, um sie zu vergrößern).

Melden sie sich mit ihrem Kennwort in der Website an.

Nach dem Login erhalten sie ein Menü mit den öffentlichen Teilen des Hochschulkompass sowie einen Menüpunkt zur Bearbeitung der Benutzerangaben.

4.2 Benutzerdaten

Nach Ihrer ersten Anmeldung sollten Sie zunächst Ihre persönlichen Einstellungen prüfen (Menüpunkt "Benutzerdaten").

Im Menüpunkt **Passwort ändern** können Sie Ihr Passwort ändern. Zur Sicherheit müssen Sie es zweimal eingeben.

Benutzerdaten ändern

Bitte schränken Sie Ihre Auswahl ein:

Kennung* k5961

Name* Testname

Telefon 0202 1234567

Email koop@uni-irgendwo.de

Abschicken

Sie können hier Ihre Login-Kennung ändern; tragen Sie hier bitte außerdem Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse ein. Die Benutzerkennung wird automatisch in jeden von Ihnen geänderten Datensatz eingetragen.

Passwort ändern

Bitte schränken Sie Ihre Auswahl ein:

Kennung* k5961

Neues Passwort* *****

Neues Passwort (bestätigen)* *****

Abschicken

Diese persönlichen Angaben werden nicht veröffentlicht. Sie dienen ausschließlich der HRK für eventuelle Kontaktaufnahmen.

Bestätigen Sie anschließend Ihre Eingaben durch Mausklick auf die Schaltfläche 'Abschicken' am Ende des Formulars.

5 Allgemeine Hinweise zur Dateneingabe

Bitte verwenden Sie bei der Eingabe der Hochschulangaben keine Abkürzungen.

Sind Sie sich nicht sicher, ob eine Änderung vorgenommen werden muss, fragen Sie bitte bei der HRK nach. Sie können sich darauf verlassen, dass die in den Formularen angezeigten Daten den Normen und Kriterien der Umfrage entsprechen. Jede unnötigerweise vorgenommene Änderung erhöht den Bearbeitungsaufwand bei der HRK, da jede dieser Änderungen von Hand wieder zurückgenommen werden muss!

Vermeiden Sie die Benutzung der Schaltfläche 'Zurück' Ihres Browsers, um undefinierte Zustände bei der Anzeige der Daten zu vermeiden.

5.1 Browsereinstellung

Moderne WWW-Browser speichern Webseiten auf der lokalen Festplatte, um das Laden zu beschleunigen. Dieses "Cacheing" ist normalerweise ganz sinnvoll, im Falle der Bearbeitung von Masken einer Web-Anwendung wie dem Hochschulkompass aber nicht, denn die Seiten ändern

sich nach der Bearbeitung. Bitte ändern Sie Ihre Browser-Einstellung je nach Browser (s.u.), und starten Sie den Browser dann neu.

5.1.1 Internet Explorer

Beim **Internet Explorer** gehen Sie in das Menü "Extras"->"Internetoptionen"

In der Registerkarte "Allgemein" sehen Sie im Abschnitt "Temporäre Internetdateien" den Button "Dateien löschen"; klicken Sie darauf, und löschen Sie alle Inhalte. Danach klicken Sie auf "Einstellungen"...



...und markieren Sie den Knopf "Bei jedem Zugriff auf die Seite". Dann drücken Sie "OK".

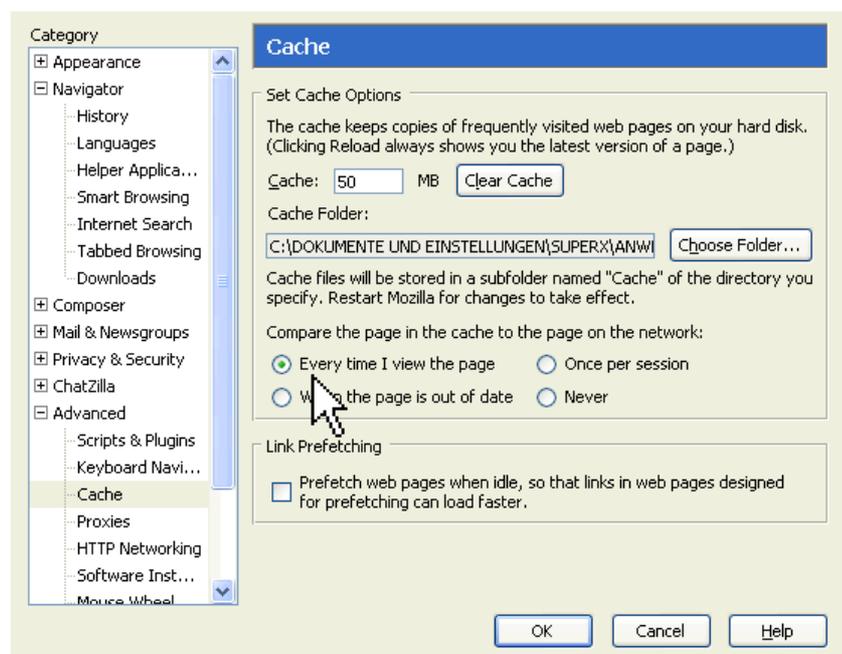


Starten Sie den Browser dann neu.

5.1.2 Netscape /Mozilla

Bei Netscape/Mozilla befindet sich die Einstellung im Menü "Edit" (deutsch "Bearbeiten") -> "Preferences" (deutsch "Einstellungen").

Hier drücken Sie den Button "Clear Cache" ("Cache leeren") und kreuzen dann unten den Button "Every time I view the page" ("Bei jedem Zugriff auf die Seite") an.



Starten Sie den Browser dann neu.

6 Kooperationen einer Hochschule bearbeiten

Im Menü Kooperation bearbeiten können Sie die Kooperationen Ihrer Hochschule bearbeiten.

Wählen Sie in der Auswahlmaske Ihre Hochschule aus (Pflichtfelder sind rot gekennzeichnet). Sie können außerdem auf den Staat, den Namen der Hochschule und den Redaktionsstatus einschränken.

Kooperation bearbeiten

Bitte schränken Sie Ihre Auswahl ein:

Hochschule

Staat

Ausländische Hochschule

Redaktionsstatus

Letzte Änderung seit (tt.mm.jjjj)

Erzeugungsdatum seit (tt.mm.jjjj)

Sie erhalten eine Liste mit Kooperationen, jeweils nach Staat sortiert. Rechts können Sie die Kooperation anzeigen (wie sie im externen Hochschulkompass erscheint) und bearbeiten.

Kooperation bearbeiten



Hochschule: **Aachen FH** ; Staat: **Ungarn** ; Stand: 25.04.2005

Deutsche Hochschule	Ausländische Hochschule	Ort	Staat	Details	Bearbeiten
> Aachen FH	Mihály Pollack-Technische Hochschule Pécs (Universtas von Pécs)	Pécs	Ungarn		

Datensatz 1 - 1 von insgesamt 1 Datensatz.

Im Kopf der Liste finden Sie Links zur Eingabemaske einer neuen Kooperation, sowie zum Aufruf einer "Druckversion" aller Kooperationen Ihrer Hochschule, für den Ausdruck oder Download. Je nach Anzahl der Kooperationen Ihrer Hochschule dauert es etwas länger, bis die Gesamtliste erscheint. Außerdem können Sie die Liste jederzeit aktualisieren.

In der Liste selbst werden die internationalen Kooperationen angezeigt - sowohl die aktiven Kooperationsbeziehungen, die über den Hochschulkompass allen Interessierten zugänglich sind, als auch diejenigen Kooperationen, die als ruhend gemeldet wurden. Wenn letztere inzwischen wieder aktiviert wurden, haben Sie bei über den Redaktionsstatus die Möglichkeit, diese Daten wieder für die Publikation frei zu geben. Wenn eine ruhende Kooperation inzwischen endgültig eingestellt wurde, dann können Sie diese auch zum Löschen markieren. Die Kooperation wird dann im Rahmen der redaktionellen Überarbeitung der HRK aus dem Datenbestand entfernt.

Um eine bestimmte Kooperation zur Ansicht bzw. zur Bearbeitung aufzurufen, klicken Sie auf die zugehörige Schaltfläche am Zeilenende. Die Bearbeitung einer Kooperation wird im nächsten Abschnitt beschrieben.

6.1 Kooperation bearbeiten: Die Bearbeitungsmaske

Sie können die Datensätze in der Bearbeitungsmaske ändern und dann speichern. Details zur Navigation entnehmen Sie dem Kapitel zur allgemeinen Bedienung der [Masken](#) (S. 23).

Die Angaben zu einer Kooperation sind auf mehrere Seiten verteilt, die nachfolgend kurz beschrieben werden.

6.1.1 Kooperation bearbeiten: Allgemeine Angaben

Hier sehen wir allgemeinen Angaben zu einer Kooperation der Uni Augsburg. Zentral sind die Angaben zur ausländischen Hochschule, deren Staat und zur Kooperationsform.

Kooperation bearbeiten: Allgemeine Angaben

Kooperation: Augsburg U-Universidad Nacional de Córdoba (Staat: Argentinien)

Laufnummer: 81
Redaktionsstatus: Freigegeben

Ausländische Hochschule: U Nac Cordoba
Staat: Argentinien
Kooperationsform: Institutsvereinbarung formalisiert Ebene: Institut
Konstellation: bilateral
Zusammenarbeit: Beginn 1979 Ende 0
Vertrag: Abschlussjahr (nur Jahr) 1979 Endjahr (nur Jahr) 0 Abschlussdatum [NULL] Zusammenarbeit ruht (Datensatz wird vorläufig nicht publiziert)
Arbeitsprogramm bestehend Dauer: 0 Jahre
Redaktionsstatus: Freigegeben
Bemerkungen der Hochschule: --keine Angabe--
Bemerkungen der HRK: [NULL]

Akt. Benutzer: admin
Datum: 13.04.2005
Erzeugt von: Import Ek... am 13.03.1998
Geändert von: Smolarczyk am 11.03.2003

Seite: Erste Seite Vorherige Seite Speichern+nächste Seite Nächste Seite Letzte Seite
Datensatz: << Erster < Vorheriger Speichern Nächster > Letzter >>

6.1.1.1 Ausländische Hochschule

Bis auf wenige Fälle, in denen Sie eine neue Kooperation mit einer durch die HRK noch nicht erfassten Hochschule oder Wissenschaftseinrichtung anlegen, sind die Angaben zu einer ausländischen Hochschule vorgegeben und können nur durch die HRK geändert werden. Wenn eine ausländische Hochschule noch nicht erfasst ist, können Sie diese neu anlegen.

Die HRK ist bestrebt, auf der Grundlage verschiedener Quellen die allgemeinen Angaben zu den ausländischen Hochschulen auf dem aktuellsten Stand zu halten. Sollten diese Angaben nach Ihrer Auffassung fehlerhaft sein, würden wir Sie gerne bitten, uns entsprechende Korrekturen per E-Mail mitzuteilen.

Bevor Sie eine neue Hochschule oder Wissenschaftseinrichtung anlegen, prüfen Sie bitte, ob die betreffende Partnerhochschule nicht bereits doch - vielleicht unter einem abweichenden Namen - in der Liste der Hochschulen des betreffenden Staates enthalten ist. Sie sparen dadurch sich selbst und Ihren Kollegen in der HRK Arbeit. Dennoch, im Zweifelsfall sollten Sie immer eine neue Hochschule anlegen.

6.1.1.2 Status der Kooperation

Für die Publikation wird zwischen aktiven, ruhenden und beendeten Kooperationen unterschieden. Publiziert werden nur die aktiven Kooperationen (Option 'Aktivitäten finden statt'). Die ruhenden Kooperationen (Option 'Zusammenarbeit ruht') bleiben im Datenbestand erhalten, werden jedoch nicht publiziert. Die Datensätze zu beendeten Kooperationen (Option 'Zusammenarbeit beendet') werden aus dem Bestand entfernt. (Von Ihnen angelegte neue Kooperationen nach dem Ende Ihrer Arbeitssitzung, bereits vorhandene Datensätze erst im Zuge der Bearbeitung durch die HRK.)

Bitte wählen Sie diejenige Optionsschaltfläche, die den Aktivitätsstatus der Kooperation am treffendsten kennzeichnet.

6.1.1.3 Form der Kooperation

Dieses Feld beinhaltet die Information über die formelle Grundlage, auf der die Zusammenarbeit erfolgt. Falls die betreffende Kooperation nicht schriftlich vereinbart wurde, sollten Sie einen Eintrag mit dem Zusatz 'informell' auswählen.

6.1.1.4 Konstellation

Die Konstellation bezieht sich auf das weitere Umfeld der bestehenden Zusammenarbeit. Falls die Zusammenarbeit auch nur in Teilen unter Beteiligung weiterer deutscher oder ausländischer Hochschulen erfolgt, können Sie die Konstellation als 'multilateral' kennzeichnen. Sonst lautet Ihr Eintrag 'bilateral'.

6.1.1.5 Beginn der Zusammenarbeit

In diesem Feld kann das Jahr eingegeben werden, in dem die ersten Kontakte bzw. die Absprachen mit der ausländischen Hochschule aufgenommen wurden.

6.1.1.6 Vertraglich geregelt seit

In diesem Feld wird das Jahr einer formellen, schriftlichen Regelung der Zusammenarbeit eingetragen. Die Jahreszahl sollte mit der Angabe unter 'Form der Kooperation' inhaltlich in Verbindung stehen.

6.1.1.7 Arbeitsprogramm

In vielen Kooperation wird die Zusammenarbeit durch einen sehr allgemein gefassten Rahmenvertrag geregelt. Die konkreten Inhalte werden periodisch in Arbeitsprogrammen zusammengefasst. Falls im Rahmen der bestehenden Kooperation die Zusammenarbeit durch ein Arbeitsprogramm geregelt ist, wählen Sie den Eintrag 'besteht'. Sonst lautet der Eintrag 'besteht nicht'.

6.1.1.8 Dauer des Arbeitsprogramms

Ist der Eintrag unter 'Arbeitsprogramm' auf 'besteht' gesetzt, können sie in diesem Feld die Dauer des Arbeitsprogramms auswählen. Sollte ein Arbeitsprogramm länger als 5 Jahre dauern, so geben Sie bitte als Dauer 5 Jahre an.

6.1.1.9 Bemerkungen

Hier können Sie Bemerkungen zur Kooperation machen. Diese werden im Internet nicht angezeigt.

6.1.2 Kooperation bearbeiten: Sachgebiete

In diesem Feld werden Angaben zu den Fächern, die in Ihrer Hochschule in die Zusammenarbeit einbezogen sind, eingetragen.

Die bereits vorhandenen Angaben sind als Liste dargestellt. Bei nicht mehr zutreffenden Angaben markieren Sie den Eintrag mit dem entsprechenden Kontrollkästchen, und drücken Sie "Markiertes Sachgebiet löschen". Neue bzw. weitere Einträge fügen Sie durch Auswahl eines neuen Eintrags und drücken des Buttons "Neues Sachgebiet einfügen".

Kooperation bearbeiten: Sachgebiete

Kooperation: Augsburg U-Universidad Nacional de Córdoba (Staat: Argentinien)

Laufnummer: 81
Redaktionsstatus: Freigegeben

Sachgebiet

1. Romanistik
2. Fremdsprachenunterricht

Neues Sachgebiet

Bezeichnung:

Redaktionsstatus:

Seite:

Datensatz:

1. Allgemeine Angaben
2. Sachgebiete
3. Gegenstände
4. Projekte
5. Ansprechpartner
6. Finanzierung

Akt. Benutzer:

Datum:

Erzeugt von: am 13.03.1998

Geändert von: am 11.03.2003

Die Auswahlliste ist sehr umfangreich, deshalb können sie bei Bedarf eine zusätzliche strukturierte Darstellung als Orientierungshilfe konsultieren. Für die unterschiedlichen Begriffsebenen gilt für Abfragen im Hochschulkompass: Ein Unterbegriff wird bei der Abfrage nach einem Oberbegriff gefunden, ein Oberbegriff jedoch nicht bei der Abfrage nach einem untergeordneten Begriff. Daraus folgt: Je spezifischer die von Ihnen ausgewählten Sachgebiete sind, desto zielgerichteter ist die Suche nach Ihrer Kooperation möglich.

6.1.3 Kooperation bearbeiten: Gegenstände

In diesem Feld können Sie die Zusammenarbeit näher definieren.

Die bereits vorhandenen Angaben sind als Liste dargestellt. Sie können die Einträge der Liste mit dem Kontrollkästchen markieren und dann ändern oder bei nicht mehr zutreffenden Angaben löschen. Neue bzw. weitere Einträge fügen Sie durch den Button "Neuen Gegenstand einfügen" hinzu.

Kooperation bearbeiten: Gegenstände

Kooperation: Augsburg U-Universidad Nacional de Córdoba (Staat: Argentinien)

Laufnummer: 81
Redaktionsstatus: Freigegeben

Gegenstände

1. Zusammenarbeit Forschung
2. Austausch Literatur
3. Austausch Lehrende
4. Austausch Forschende
5. Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen
6. Fernstudien-Projekte

Neuer Gegenstand
Bezeichnung:

Redaktionsstatus:

Seite:

Datensatz:

1. Allgemeine Angaben
2. Sachgebiete
3. Gegenstände
4. Projekte
5. Ansprechpartner
6. Finanzierung

Akt. Benutzer:
Datum:
Erzeugt von:
am
Geändert von:
am

6.1.4 Kooperation bearbeiten: Ansprechpartner

Die Angaben zu den Ansprechpartnern - d.h. Hochschulangehörigen, die in einer Hochschulkooperation eine tragende oder aktive Rolle spielen - haben in den letzten Jahren bei den Aktivitäten der HRK zunehmend an Bedeutung gewonnen. Als ein Beispiel sollen hier nur die Hochschulbörsen zum Stand der Zusammenarbeit mit einzelnen Ländern bzw. Regionen genannt werden.

Der Datenbestand erfordert eine intensive Pflege und wurde deshalb vor kurzem HRK-intern umfassend umstrukturiert. Wir möchten Sie daher bitten, dieses Feld sorgfältig zu bearbeiten.

Sie können die bestehenden Angaben korrigieren, ergänzen oder zur Löschung markieren (Kontrollkästchen 'Dieser Ansprechpartner ist nicht mehr aktuell'). Außerdem können sie neue Ansprechpartner hinzufügen. Einer der Ansprechpartner kann als Hauptansprechpartner gekennzeichnet werden (Kontrollkästchen 'ist Hauptansprechpartner').

Die Daten dieses Feldes werden im Internet publiziert, sofern keine datenschutzrechtlichen Bedenken vorliegen. Wenn die Ansprechpartner nicht erscheinen wollen, oder wenn keine Ansprechpartner eingegeben sind, dann erscheint im Internet die Anschrift des Akademischen Auslandsamtes bzw. einer entsprechenden anderen Einrichtung als Ansprechpartner.

Falls ein Ansprechpartner für mehrere Kooperationen zuständig ist, brauchen Sie die vollständigen Angaben nur beim ersten Mal einzutragen. Dazu werden die Ansprechpartner in einer separaten [Maske](#) (S. 23) gepflegt.

Im Unterformular Ansprechpartner der Kooperation können Sie Ansprechpartner zuweisen, ändern oder neu zuordnen. Rechts können Sie jeweils ankreuzen, ob die Person Hauptansprechpartner ist und ob sie im WWW erscheinen will.

The screenshot shows a web browser window titled 'Kooperation bearbeiten: Ansprechpartner'. The main content area contains a table with the following structure:

Ansprechpartner	Hauptansprechpartner	will im WWW erscheinen
Dr. Ullrich, Prof. Dr., Professur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Below the table, there are two buttons: 'Markieren Ansprechpartner speichern' and 'Markieren Ansprechpartner löschen'. Below these buttons is a text input field labeled 'Neuer Ansprechpartner' with a 'Bezeichnung' label and a 'Neuen Ansprechpartner einfügen' button. At the bottom of the main content area, there are navigation buttons: 'Seite: Erste Seite', 'Vorherige Seite', 'Nächste Seite', 'Letzte Seite' and 'Datensatz: << Erster', 'Vorheriger', 'Schließen', 'Nächster', 'Letzter >>'.

On the right side of the browser window, there is a sidebar with the following information:

- 1. Allgemeine Angaben
- 2. Sachverhalte
- 3. Gegenstände
- 4. Projekte
- 5. Ansprechpartner
- 6. Finanzierung

Below this list, there is a table with the following data:

Akt. Benutzer:	k3381
Datum:	07.06.2006
Erreicht war:	Karpick am 11.11.1998
Gesendet war:	Karpick am 13.11.1998

Auch wenn ein Ansprechpartner mit seinen Angaben nicht im Internet erscheinen soll aber dennoch in der Kooperation aktiv ist, würden wir Sie sehr darum bitten, seinen Eintrag in der Datenbank zu belassen und mit der betreffenden Kooperation zu verlinken. In diesem Falle ist der Ansprechpartner nur Ihnen und der HRK bekannt und kann ggf. direkt mit Informationen beliefert werden.

6.1.5 Kooperation bearbeiten: Projekte

Auf dieser Seite haben Sie die Möglichkeit, Formen der Zusammenarbeit, die in der Regel an spezielle Programme und Projekte gebunden sind, gesondert anzugeben. Dieses Feld ist als eine Ergänzung des Feldes 'Gegenstände der Kooperation' zu verstehen. Die hier gemachten Angaben werden im Anschluss an die dort gemachten Einträge publiziert.

Nach unserer Erwartung sind in dieses Feld beispielsweise Angaben über besondere Förderprogramme des DAAD einzutragen: z.B. "Germanistische Institutspartnerschaft" ggf. mit der Abkürzung GIP oder "Deutschsprachiger Studiengang" plus Fach ggf. mit der Abkürzung DSG plus Fach. Beispielsweise kann hier auch der Hinweis auf ein TEMPUS-Projekt enthalten sein, falls dies aus dem Feld 'Form der Kooperation' nicht ersichtlich ist.

Der Eintrag ist auf maximal 80 Zeichen begrenzt, sodass Sie ggf. Abkürzungen verwenden müssen. Verwenden Sie Abkürzungen nur, wenn der Eintrag anders nicht durchzuführen ist. Falls im Rahmen einer Kooperation mehrere spezielle Programme erfolgen, sodass der Platz für einen sinnvollen Eintrag nicht ausreicht, geben Sie bitte nur die aus Ihrer Sicht bedeutendsten an.

Kooperation bearbeiten: Projekte

Kooperation: Augsburg U-Universidad Nacional de Córdoba (Staat: Argentinien)
 Laufnummer: 81
 Redaktionsstatus: Freigegeben

Projektel:	<input type="text"/>	Akt. Benutzer: <input type="text" value="admin"/>
		Datum: <input type="text" value="13.04.2003"/>
		Erzeugt von: <input type="text" value="Import Exc..."/> am 13.03.1998
		Geändert von: <input type="text" value="Smolarczyk"/> am 11.03.2003
Redaktionsstatus:	<input type="text" value="Freigegeben"/>	
Seite:	<input type="text" value="Erste Seite"/> <input type="text" value="Vorherige Seite"/> <input type="text" value="Speichern+nächste Seite"/> <input type="text" value="Nächste Seite"/> <input type="text" value="Letzte Seite"/>	
Datensatz:	<input type="text" value="Erster"/> <input type="text" value="Vorheriger"/> <input type="text" value="Speichern"/> <input type="text" value="Nächster"/> <input type="text" value="Letzter"/>	

1. Allgemeine Angaben
2. Sachgebiete
3. Gegenstände
4. Projekte
5. Ansprechpartner
6. Finanzierung

6.1.6 Kooperation bearbeiten: Finanzierung

In diesem Feld werden Angaben zu Finanzierungsquellen gemacht. Ihre Angaben dienen nur der internen Information für Sie und für die HRK und werden nicht im Internet publiziert.

Die bereits vorhandenen Angaben sind als Liste dargestellt. Bei nicht mehr zutreffenden Angaben markieren Sie den Datensatz und wählen "Markierte Finanzierung übernehmen" oder "Markierte Finanzierung löschen". Neue bzw. weitere Einträge fügen Sie durch Markierung in der Auswahlliste hinzu.

Kooperation bearbeiten: Finanzierung

Kooperation: Augsburg U-Universidad Nacional de Córdoba (Staat: Argentinien)
 Laufnummer: 81
 Redaktionsstatus: Freigegeben

Finanzierungstyp:	Finanzierungsgruppe:
<input checked="" type="radio"/> Öffentliche Drittmittel	Öffentliche Mittel
<input type="radio"/> Markierte Finanzierung übernehmen	<input type="radio"/> Markierte Finanzierung löschen
Neue Finanzierung	
Bezeichnung:	<input type="text"/>
<input type="button" value="Neue Finanzierung einfügen"/>	
Andere Finanzierungsformen	
<input type="text" value="[NULL]"/>	
Redaktionsstatus:	<input type="text" value="Freigegeben"/>
Seite:	<input type="text" value="Erste Seite"/> <input type="text" value="Vorherige Seite"/> <input type="text" value="Speichern+nächste Seite"/> <input type="text" value="Nächste Seite"/> <input type="text" value="Letzte Seite"/>
Datensatz:	<input type="text" value="Erster"/> <input type="text" value="Vorheriger"/> <input type="text" value="Speichern"/> <input type="text" value="Nächster"/> <input type="text" value="Letzter"/>

1. Allgemeine Angaben
2. Sachgebiete
3. Gegenstände
4. Projekte
5. Ansprechpartner
6. Finanzierung

Akt. Benutzer:	<input type="text" value="admin"/>
Datum:	<input type="text" value="13.04.2003"/>
Erzeugt von:	<input type="text" value="Import Exc..."/> am 13.03.1998
Geändert von:	<input type="text" value="Smolarczyk"/> am 11.03.2003

7 Neue Kooperation anlegen

Sie können neue Kooperationen anlegen, indem Sie links im Menübaum **Neue Kooperation Hochschule eingeben** wählen.

Im rechten Beispiel sehen Sie als fest vorgegebenes Feld die deutsche Hochschule. Zunächst prüfen wir, ob die Hochschule bereits im HSK eingegeben ist; wir schränken also die Suche auf den Staat (hier z.B. Ungarn) und ggf. weitere Kriterien ein.

Neue Kooperation eingeben

Bitte schränken Sie Ihre Auswahl ein:

Deutsche Hochschule:

Kommentar: Bitte wählen Sie zunächst eine ausländische Hochschule aus:

Staat:

Ausländischer Ort:

Ausländische Hochschule:

Typ der Einrichtung:

Trägerschaft:

Es erscheinen alle verzeichneten ungarischen Hochschulen. Wenn Ihre Hochschule dabei ist, klicken Sie rechts auf die Schaltfläche unter "Hochschule auswählen".

Neue Kooperation eingeben

Deutsche Hochschule: **Aachen FH** ; Kommentar: **Bitte wählen Sie zunächst eine ausländische Hochschule aus:** ; Staat: **Ungarn** ; Hinweis: **Wichtig** ; Änderungshinweise hier.: **20980** ; Stand: 23.03.2005

	Staat	Ort	Ausländische Hochschule	Hochschule auswählen
>	==Veröffentlichte ausl. Hochschulen:==			
>	Ungarn	Baja	József Eötvös College Baja	<input type="button" value="xxx"/>
>	Ungarn	Békéscsaba	Sándor Körösi Csoma College Békéscsaba	<input type="button" value="xxx"/>
>	Ungarn	Budapest	András Pető Institute for Conductive Education and Motor Disabled and Conductors College Budapest	<input type="button" value="xxx"/>
>	Ungarn	Budapest	Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest	<input type="button" value="xxx"/>
>	Ungarn	Budapest	Baptist Theological Academy Budapest	<input type="button" value="xxx"/>
>	Ungarn	Budapest	Budapest Business School	<input type="button" value="xxx"/>
>	Ungarn	Budapest	Budapest Institute of Technology	<input type="button" value="xxx"/>
>	Ungarn	Budapest	Budapest International Management Semester - Ecole Supérieure des Sciences Commerciales (ESSCA) d'Angers	<input type="button" value="xxx"/>
>	Ungarn	Budapest	Budapest University of Economic Sciences and Public Administration	<input type="button" value="xxx"/>

Wir wandern bis an das Ende der Liste, dort finden wir z.B. die gesuchte Hochschule **Zsambék Catholic General-School**. Wir wählen rechts "Hochschule auswählen".

Neue Kooperation eingeben

Deutsche Hochschule: **Aachen FH** ; Kommentar: **Bitte wählen Sie zunächst eine ausländische Hochschule aus:** ; Staat: **Ungarn** ; Hinweis: **Wichtig** ; Änderungshinweise hier.: **20980** ; Stand: 23.03.2005

	Staat	Ort	Ausländische Hochschule	Hochschule auswählen
>	Ungarn	Zsambék	Zsambék Catholic General-School Teacher Training College	<input type="button" value="xxx"/>
>	=====			
>	Ungarn		Neue Hochschule anlegen	<input type="button" value="xxx"/>

[Vorherige Seite](#) | Datensatz 91 - 93 von insgesamt 93 Datensätzen.

Wir gelangen zu einer Eingabemaske, in der wir die Kooperation anlegen können. Wir müssen noch den Redaktionsstatus und die Kooperationsform festlegen.

Kooperation eingeben

Bitte schränken Sie Ihre Auswahl ein:

Hochschule

Kooperationshochschule

Redaktionsstatus

Kooperationsform

Mit dem Mausklick auf "Weiter" ist die Kooperation erzeugt; wir können weitere Details dann in der Schaltfläche "Bearbeiten" pflegen - hier erscheint die oben (S. 11) beschriebene Bearbeitungsmaske.

Kooperation eingeben

Hochschule: **Aachen FH** ; aushochschule: **3224** ; staat: **81** ; Kooperationshochschule: **Zsambék Catholic General-School Teacher Training College** ; Redaktionsstatus: **In Bearbeitung** ; Kooperationsform: **Vertragsverlängerung** ; Stand: 18.05.2005

Ergebnis	Kooperation	Bearbeiten
Kooperation erzeugt:	Aachen FH-Zsambék Catholic General-School Teacher Training College (Staat: Ungarn)	

Datensatz 1 - 1 von insgesamt 1 Datensatz.

Wenn die ausländische Hochschule noch nicht im HSK verzeichnet ist, dann müssen wir sie zunächst anlegen.

Wir gehen bis an das Ende der Liste, dort finden wir in der letzten Zeile eine Schaltfläche zum Anlegen einer neuen Hochschule.

Neue Kooperation eingeben

Deutsche Hochschule: **Aachen FH** ; Kommentar: **Bitte wählen Sie zunächst eine ausländische Hochschule aus:** ; Staat: **Ungarn** ; Hinweis: **Wichtig** ; Änderungshinweise hier.: **20980** ; Stand: 23.03.2005

	Staat	Ort	Ausländische Hochschule	Hochschule auswählen
>	Ungarn	Zsambék	Zsambék Catholic General-School Teacher Training College	
>	=====			
>	Ungarn		Neue Hochschule anlegen	

[Vorherige Seite](#) | Datensatz 91 - 93 von insgesamt 93 Datensätzen.

Wir gelangen in eine Eingabemaske mit Angaben zur ausl. Hochschule. Pflichtfelder sind der Name der ausl. Hochschule, der Staat und der Ort. Sie können darüber hinaus noch weitere Namens- und Adressangaben pflegen. Bitte geben Sie, wenn bekannt, auf jeden Fall eine Internet-Adresse an der Hochschule an.

Ausl. Hochschule eingeben

Bitte schränken Sie Ihre Auswahl ein:

Name der ausl. Hochschule	<input type="text" value="Budapest College of Education"/>
Staat	<input type="text" value="Ungarn"/>
Typ der Einrichtung	<input type="text" value="College"/>
Trägerschaft	<input type="text" value="Öffentlicher Träger"/>
Ort	<input type="text" value="Budapest"/>
Adresse	<input type="text"/>

Für die ausländischen Hochschulen folgt die HRK bei Erfassung der Namen der folgenden Konvention.

In den Staaten mit den offiziellen Sprachen: **Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch und Spanisch** werden die Hochschulnamen in der jeweiligen Originalversion erfasst. Dies gilt auch für jeweilige Landesteile mit einer primären Amtssprache (z.B. deutsch-, französisch- und italienischsprachige Kantone in der Schweiz).

Die Hochschulnamen aller anderen Länder werden in einer englischen Version erfasst. Bestehen seitens der Hochschule keine eigenen Angaben zu einer englischen Version des Namens, wird der Name ins Englische übersetzt.

Beim Anlegen einer ausländischen Hochschule sollten Sie in dem Feld **Name der ausl. Hochschule** dennoch möglichst den Originalnamen eintragen, wenn sich dieser in lateinischen Schriftzeichen darstellen lässt (z.B. Dänisch, Finnisch). Auch Angaben in Englisch und in der Landessprache sind willkommen.

Anmerkung: Gegenwärtig werden die Namen der ausländischen Hochschulen im Hochschulkompass in bis zu drei Versionen erfasst.

Mit dem Mausklick auf "Weiter" ist die ausländische Hochschule erzeugt. Danach können Sie die Kooperation anlegen, mit der Schaltfläche am Zeilenende.

Ausl. Hochschule eingeben

staat_nr: 81 ; Hochschule: 2 ; Kurzname der ausl. Hochschule: **Budapest College of Education** ; Staat: **Ungarn** ; Typ der Einrichtung: **College** ; Trägerschaft: **Öffentlicher Träger** ; Ort: **Budapest** ; Ort (Deutsch): **Budapest** ; Redaktionsstatus: **In Bearbeitung** ; Stand: 18.05.2005

Ergebnis	Ausl. Hochschule	Ausl. Hochschule bearbeiten	Kooperation anlegen
Ausl. Hochschule erzeugt	7001-Budapest College of Education		
	Ihre Eingabe wird von der HRK geprüft und dann freigeschaltet.		

Datensatz 1 - 2 von insgesamt 2 Datensätzen.

Wir gelangen in die Eingabemaske der Kooperation, und geben noch den Redaktionsstatus und die Kooperationsform an.

Kooperation eingeben

Bitte schränken Sie Ihre Auswahl ein:

Hochschule

Kooperationshochschule

Redaktionsstatus

Kooperationsform

Mit dem Klick auf "Weiter" ist die Kooperation angelegt. Danach können wir sie weiter bearbeiten (rechte Schaltfläche).

Kooperation eingeben

Hochschule: **Aachen FH** ; auslhochschule: **7001** ; staat: **81** ; Kooperationshochschule: **Budapest College of Education** ; Redaktionsstatus: **In Bearbeitung** ; Kooperationsform: **Vertragsverlängerung** ; Stand: 18.05.2005

Ergebnis	Kooperation	Bearbeiten
Kooperation erzeugt	Aachen FH-Budapest College of Education (Staat: Ungarn)	

Datensatz 1 - 1 von insgesamt 1 Datensatz.

Es erscheint die oben (S. 11) beschriebene Bearbeitungsmaske der Kooperation.

Die Kooperation ist allerdings noch nicht im WWW sichtbar, denn die HRK prüft zunächst, ob die ausländische Hochschule korrekt angelegt wurde. Erst wenn die HRK die ausländische Hochschule freigibt macht sie die Kooperation über den Redaktionsstatus "Freigegeben" im WWW sichtbar.

8 Ansprechpartner verwalten

Jede Hochschule kann einen "Pool" von Ansprechpartnern zu Kooperationen anlegen, die dann jeweils einzelnen Kooperationen zugeordnet werden können. Dies hat den Vorteil, dass Sie Personen nicht mehrmals anlegen müssen, wenn diese in mehreren Kooperationen arbeiten. Außerdem können Sie Personen für eine Zeit lang aus der Liste der Kooperationsverantwortlichen entfernen, ohne die Person ganz zu löschen.

8.1 Ansprechpartner bearbeiten

Sie können neue ausländische Hochschulen anlegen, indem Sie links im Menübaum Ausl. Hochschule eingeben wählen.

Mit dem Menüeintrag **Ansprechpartner bearbeiten** können Sie die Ansprechpartner Ihrer Hochschule verwalten.

Wir wählen rechts die Hochschule und ggf. weitere Kriterien. Damit Sie den Überblick behalten, welche Ansprechpartner Sie wann angelegt oder geändert haben, können Sie auf das Erzeugungs- oder Änderungsdatum einschränken.

Ansprechpartner bearbeiten

Bitte schränken Sie Ihre Auswahl ein:

Hochschule

Nachname

Redaktionsstatus

Letzte Änderung seit (tt.mm.jjjj)

Erzeugungsdatum seit (tt.mm.jjjj)

Mit dem Klick auf "Weiter" erscheinen die Ansprechpartner. Sie können sich anschauen, in welchen Kooperationen die Person mitwirkt, und Sie können die Personen bearbeiten.

Ansprechpartner bearbeiten

Hochschule: **Aachen FH** ; Stand: 23.03.2005

	Nachname	Vorname	Titel	Kooperationen	Bearbeiten
>	Bestmann	Uwe	Prof.Dr.		
>	Boeminghaus	Dieter	Prof.Dr.-Ing.		
>	Brüssermann	Klaus	Prof.Dr.-Ing.		
>	Buchkremer	Hermann Josef	Prof.Dipl.-Phys.		
>	Castro	Dietmar	Prof.Dr.		
>	Dekovic	Ivo	Prof.		
>	Hubertus	Sprungala	Prof.		

Mit dem Klick auf die Schaltfläche unter "Kooperationen" gelangen wir in die Liste der Kooperationen, in denen die Person mitwirkt. Von hier aus können wir uns die Kooperation im Druckbild anschauen, oder [bearbeiten](#) (S. 11).

Kooperation bearbeiten

Hochschule: **Aachen FH** ; ansprech: **3557** ; Stand: 23.03.2005

	Deutsche Hochschule	Ausländische Hochschule	Ort	Staat	Details	Bearbeiten
>	Aachen FH	Staatliche Akademie für Landwirtschaft Kostroma	Kostroma	Russische Föderation		
>	Aachen FH	Staatliche N.I. Lobatschewsj-Universität Nischnij Nowgorod	Nizhnii Novgorod	Russische Föderation		

Datensatz 1 - 2 von insgesamt 2 Datensätzen.

Wenn Sie nicht die Kooperationen anschauen wollen, sondern die Person bearbeiten wollen, dann klicken Sie in der Personenliste auf "Bearbeiten".

Es erscheint eine Bearbeitungsmaske mit Angaben zum Namen, Titel und zu Adreßinformationen.

The screenshot shows a web browser window titled 'Maske Kooperationsverantwortliche bearbeiten - Mozilla'. The main heading is 'Kooperationsverantwortliche bearbeiten'. Below the heading, there is a text input field containing 'Name: Prof.Dr. Uwe Beermann (Nachtr. F-0)' and a label 'Leitnummer: 3557'. The form is organized into several sections:

- Name:** Nachname: Beermann, Vorname: Uwe. There are radio buttons for 'männlich' (selected) and 'weiblich'.
- Titel:** Prof.Dr. with dropdown menus for 'keine Angabe--' and 'Nennzusatz: keine Angabe--'. Below this is a label 'Titelgestellt' with a dropdown menu.
- Hochschuleinheit:** keine Angabe--
- Funktionsbezeichnung:** Professur
- Telekommunikation:** Vorwahl: 02 41, Telefon: 60 98 18 49, Fax: keine Angabe--
- E-Mail:** keine Angabe--
- Beordnungen der Hochschule:** keine Angabe--
- Beordnungen der HRK:** NULL
- Bedienstetatus:** Freigegeben

In the bottom right corner, there is a summary box with the following information:

- Akt. Benutzer: k5561
- Datum: 08.08.2005
- Erzeugt von: HRK 1 am 01.03.2001
- Geändert von: Schut am 08.12.2001

8.2 Ansprechpartner neu anlegen

Wenn die Person noch nicht angelegt ist, dann können Sie sie im Menübaum recht mit "Ansprechpartner eingeben" anlegen. Die Bearbeitungsmaske ist oben (S. 23) erläutert.

9 Allgemeine Hinweise zur Bearbeitungsmaske

Bitte beachten Sie zunächst unsere Hinweise zu den [Browsereinstellungen](#) (S. 7).

Außer den Angaben, die Sie zu den einzelnen Datenfeldern eines Datensatzes machen können, stehen Ihnen einige Bedienelemente für die Bearbeitung zur Verfügung.

Vorab sei bemerkt, dass ein Datensatz in der Regel über mehrere Seiten bearbeitet wird, die jeweils thematisch zusammengehörige Information gruppieren.

9.1 Der Aufbau der Maske

Die folgende Abbildung zeigt den Aufbau einer Maske am Beispiel der allgemeinen Angaben einer Hochschule:

Die Bearbeitungsmaske besteht aus einem Seitenkopf, einer Navigationsspalte für die Bearbeitungsseiten eines Datensatzes, dem Bearbeitungsstatus (Erzeugung bzw. Änderung mit Datumstempel) sowie der Navigation in Seiten und Datensätzen. Wenn Felder [NULL] enthalten, sind diese in Wirklichkeit leer.

Der Aufbau einer Bearbeitungsmaske

9.2 Navigation und Speichern

Bei der Navigation zwischen Seiten können Sie oben rechts direkt auf die Seite springen, z.B. "Fristen und Termine", oder unten auf die "Nächste Seite", das Ergebnis wäre in diesem Falle das Gleiche.

Generell wird bei der Navigation zwischen Seiten und Datensätzen nicht automatische jede Änderung gespeichert.

Wichtig! Wenn Sie zu einer weiteren Seite wechseln oder zu einem anderen Datensatz wandern, ohne zu speichern, werden Ihre bisherigen Änderungen nicht gespeichert.

Erst wenn Sie den **Speichern**-Knopf drücken, wird ein Datensatz gespeichert. Bei der Navigation zwischen Seiten können Sie auch **Speichern + nächste Seite** klicken, die Änderung wird zunächst gespeichert, und dann wird zur nächsten Seite gesprungen.

Beim **Bearbeitungsstatus** sehen Sie Informationen zur Erzeugung und zur Änderung eines Datensatzes; wenn Sie die jeweilige Kennung kontaktieren wollen, klicken Sie einfach auf die Kennung, Sie sehen dann ein neues Fenster mit Kontaktinformationen (Vorsicht: diese können veraltet sein!).

Der Button **Vorheriger** bringt Sie zum Vorherigen Datensatz, der in der Liste vor dem gerade aktuellen steht. Wenn der aktuelle Datensatz der erste in der Liste ist, ist der Button grau hinterlegt. Zum ersten Datensatz können sie auch wandern, indem Sie auf **Erster** klicken.

Der Button **Nächster** bringt Sie zum nächsten Datensatz, der in der Liste nach dem gerade aktuellen steht. Wenn der aktuelle Datensatz der letzte in der Liste ist, ist der Button grau hinterlegt. Zum letzten Datensatz können sie auch wandern, indem Sie auf **Letzter** klicken.

Die analoge Navigation ist zwischen den Seiten eines Datensatzes möglich.

9.3 Löschen eines Datensatzes

Kooperationen oder Ansprechpartner, die es an Ihrer Hochschule nicht mehr gibt, können Sie im Bearbeitungsformular löschen. Die Kooperationen sind beim Löschen durch die Hochschule im externen Hochschulkompass am Folgetag nicht mehr sichtbar. Kooperationen werden beim Löschen aber nicht sofort physisch entfernt, sondern erst nach der Prüfung durch die HRK.

Die Ansprechpartner werden sofort physisch entfernt, sofern sie in keiner Kooperation mehr als Ansprechpartner aufgenommen sind.

9.4 Datenfreigabe

Anders als in dem früheren Bearbeitungsverfahren können (und müssen) Hochschulen ihre Angaben selbst frei schalten.